

THE WORLD'S NO.1:
International Trade Fair
for Wines and Spirits

15-17 March 2020



PRESSEMITTEILUNG

Erster Jahrgang „Rhg Grosses Gewächs®“

Rheingauer Gemeinschaftsstand präsentiert Spitzenweine aus 2018 (Halle 14 D79)

Das „Rhg Grosses Gewächs®“ wurde Mitte August zum 20. Jubiläum der ersten Lagenklassifizierung offiziell vom Rheingauer Weinbauverband in Wiesbaden vorgestellt. 2018 ist somit der erste Jahrgang für 36 Weine der Klassifizierung „Rhg Grosses Gewächs®“, die allesamt auf einem neuen, noch etwas enger gefassten Regelwerk basieren und sich einer mehrstufigen Prüfung unterziehen mussten. Ein neu eingeführter Schriftzug „Rhg Grosses Gewächs®“ – kurz RGG – wird in Zukunft auf dem Frontetikett zu sehen sein.

Die Rheingauer Weinerzeuger entschieden sich für das neue „Rhg Grosses Gewächs®“ den maximalen Restzuckergehalt von 13 g/l auf 9 g/l beim Riesling und 6 g/l beim Spätburgunder zu reduzieren, um das Geschmacksprofil noch klarer abzubilden. Zudem wird künftig, die Rheingauer Gütekarte – bundesweit die einzige, wissenschaftlich erarbeitete parzellengenaue Lagen-Klassifizierung – in regelmäßigen Abständen auf den Prüfstand gestellt. Die Kontrolle erfolgt über eine unabhängige Kommission, die sich aus Vertretern der beteiligten Betriebe sowie aus Vertretern der Prüfstelle des Regierungspräsidiums Darmstadt zusammensetzt. Die bereits über das „Erste Gewächs“ etablierten Qualitätskriterien gelten selbstverständlich weiter: Die Beschränkung auf Riesling und Blauen Spätburgunder als zugelassene Sorten sowie die Ertragshöchstgrenze von 50 hl pro Hektar bei ausschließlich selektiver Handlese sind ebenso festgelegt wie ein mindestens spätlesegeeignetes Mostgewicht bei der Lese und die Mindestalkoholwerte von 12 Vol.-% beim Riesling und 13 Vol.-% beim Spätburgunder.

Für den Rheingauer Weinbaupräsident Peter Seyffardt zeigt sich im „Rhg Grosses Gewächs®“, dass sich die Region in einer extrem dynamischen Phase befindet: „Unsere Rheingauer Winzer beherrschen ihr Handwerk heute besser denn je. Sie haben gelernt, das Potenzial ihrer Lagen zu erkennen und das Terroir noch besser zu lesen. So wird die Herkunft im Wein schmeckbar. Relevant ist dabei die Summe

Nachdruck honorarfrei | Belege erbeten

Andrea Engelmann | andrea.engelmann@rheingau.com || Isabel Baum | isabel.baum@rheingau.com
Rheingauer Weinwerbung GmbH | Rheinweg 30 | 65375 Oestrich-Winkel

THE WORLD'S NO. 1:
International Trade Fair
for Wines and Spirits

15-17 March 2020



PRESSEMITTEILUNG

des Ganzen: Rebsorte, Gelände, Mikroklima, Gestein und Boden sowie Weinberg und Keller.“

Dass die Begeisterung für noch mehr Qualität im Kreise ihrer Winzer wächst, sieht auch die Geschäftsführerin Andrea Engelmann: „Seit es Klassifizierungen im Rheingau gibt, kann und will sich niemand auf den Meriten vergangener Tage ausruhen. Die Winzer zeigen Spaß an der Leistung. Zudem ist das Spektrum der Winzer spannender denn je. Leuchttürme und namhafte Traditionsweingüter haben ihre Position weiter gefestigt. Sie vernetzen sich mit jungen Talenten und kreativen Neueinsteigern, die unsere Region derzeit entscheidend prägen – unter ihnen auch zahlreiche Winzerinnen.“

Geschmackskorridore Rheingau

Das Anbaugebiet Rheingau ist auf Grund seiner Bodenstruktur in drei Geschmackskorridore gegliedert, dem oberen Rheingau bei Hochheim am Main (Tonmergel), dem mittleren Rheingau bei Oestrich-Winkel (Löss & Phyllit) und dem unteren Rheingau bei Lorch (Schiefer), deren Böden die Traube unterschiedlich beeinflussen und die Weine facettenreich prägen.

Der Untergrund des oberen und des mittleren Rheingaus wird von sandiger und toniger marinen und brackischen Lockersedimenten des Tertiärs aufgebaut. Tone treten hauptsächlich an den westexponierten Talhängen der dem Rhein tributären Bäche zu Tage, „Meeressande“ sind auf den gehobenen Grabenschultern verbreitet. Kleine Vorkommen von Kalksteinen (Tertiär) beschränken sich auf den oberen Rheingau. Die Rhein- und Mainterrassenverebnungen machen flächenmäßig den größten Teil des Anbaugebietes aus. Sie sind mit mächtigem Löss bzw. Lösslehm bedeckt. Die Vorbergzone vor dem Taunushauptkamm besteht aus Phyllit. Im unteren Rheingau sind ab dem Durchbruchstal des Rheins Quarzite, Phyllite und Tonschiefer verbreitet. Die Weinbergsböden sind hier überwiegend als gesteinsreiche Schuttdecke ausgebildet, in den tiefen gelegenen Arealen mit zunehmender Lösskomponente.

Worte: 529 | Zeichen: 3.986

Nachdruck honorarfrei | Belege erbeten

Andrea Engelmann | andrea.engelmann@rheingau.com || Isabel Baum | isabel.baum@rheingau.com
Rheingauer Weinwerbung GmbH | Rheinweg 30 | 65375 Oestrich-Winkel

THE WORLD'S NO. 1:
International Trade Fair
for Wines and Spirits

15-17 March 2020



PRESSEMITTEILUNG

Geführte Verkostung: **RGG- Kleines Anbaugebiet – Große Weine**

Montag, 16.03.2020 um 13:00 Uhr

Das Selbstverständnis einer kleinen Region für große Weine zeigt sich in den Spitzenweinen - Rhg Großes Gewächs®. Die Herkunft schmeckbar machen! Eine moderierte Verkostung mit Sommelier Peer F. Holm.

Alle Rheingauer Herkunftsweine mit dem Gütesiegel RGG zum Verkosten in Halle 14 D79 (ganztägig)

Löss | Löss-Lehm

2018er Erbacher Siegelsberg | Weingut CRASS
2018er Winkeler Hasensprung | Weingut Schloss Schönborn
2018er Hochheimer Domdechaney | Weingut Schloss Schönborn
2018er Hochheimer Hölle | Weingut W.J. Schäfer
2018er Geisenheimer Rothenberg | Weingut Schumann-Nägler
2018er Hattenheimer Mannberg | Weingut Höhn GbR
2018er Hochheimer Hölle | Weingut Höhn GbR
2018er Hattenheimer Schützenhaus | Weingut Stefan Molitor
2018er Oestricher Lenchen | Weingut Hirschmann
2018er Winkeler Hasensprung | Weingut TRENZ
2018er Hattenheimer Wisselbrunnen | Weingut Egert
2018er Winkeler Hasensprung | Weingut Goldatzel
2018er Kostheimer St. Killiansberg | Weingut Bott
2018er Hattenheimer Wisselbrunnen | Weingut Stefan Gerhard
2018er Oestricher Doosberg | Weingut Manfred Bickelmaier
2018er Mittelheimer St. Nikolaus | Weingut Egert
2018er Oestricher Lenchen | Weingut Ferdinand Abel
2018er Kiedricher Klosterberg | Weingut Jakob Steinmacher & Sohn
2018er Hattenheimer Pfaffenberg | Weingut Schloss Schönborn
2018er Hattenheimer Schützenhaus | Weingut Stefan Gerhard
2018er Oestricher Doosberg | Weingut Schönleber-Blümlein
2018er Hochheimer Kirchenstück | Weingut Schreiber
2018er Geisenheimer Kläuserweg | Weingut Sohns GbR
2018er Hattenheimer Engelmansberg | Weingut Hans Bausch

2018er Erbacher Marcobrunn | Weingut Höhn GbR
2018er Eltviller Langenstück | Weingut H.J. Ernst
2018er Hochheimer Kirchenstück | Weingut Peter Flick
2018er Rüdesheimer Bischofsberg | Weingut George GbR
2018er Erbacher Siegelsberg | Weingut Heinz Nikolai
2018er Erbacher Steinmorgen | Weingut Heinz Nikolai
2018er Oestricher Doosberg | Weingut Kurt Bug GbR
2018er Erbacher Marcobrunn | Weingut Schloss Schönborn

Phyllitt

2018er Kiedricher Klosterberg | Weingut Georg Sohlbach

Quarzit

2018er Johannisberger Mittelhölle | Weingut TRENZ

Schiefer

2018er Lorcher Krone | Weingut Mohr
2018er Lorcher Pfaffenwies | Weingut Wurm
2018er Lorcher Bodental-Steinberg | Weingut Mohr
2018er Lorcher Schloßberg | Weingut Laquai
2018er Rüdesheim Berg Schlossberg | Weingut Schloss Schönborn

Tonmergel

2018er Hochheimer Hölle | Weingut Rebenhof
2018er Hochheimer Hölle | Weingut Dienst "Dorotheenhof"

Nachdruck honorarfrei | Belege erbeten

Andrea Engelmann | andrea.engelmann@rheingau.com || Isabel Baum | isabel.baum@rheingau.com
Rheingauer Weinwerbung GmbH | Rheinweg 30 | 65375 Oestrich-Winkel